

Forschungseinrichtung

wfk-Cleaning Technology
Institute e.V.

Ansprechpartner

Stefanie Piornack
+49 2151 8210 110
st.piornack@wfk.de

Förderantrag



BMW-Programm: Industrielle
Gemeinschaftsforschung (IGF)

Projektstart: 10.2020 (geplant)

Laufzeit: 24 Monate

Fördersumme: 239.560 EUR



© iStockPhoto/bubaone

Auf den Spuren der Sporen

Fluoreszenzquantifizierung Endosporen

Projektbegleitender Ausschuss

- Reinigungsdienstleister
- Textile Dienstleister
- Hersteller/Anbieter von Reinigungs- und Desinfektionsmitteln
- Einrichtungen des Gesundheitswesens
- Hygiene-Institute/-Beratung
- Unternehmensberatung
- Sachverständige

Projektkoordination / Transfer

Europäische Forschungsvereinigung
Reinigungs- u. Hygientechnologie e.V.
+49 2151 778042
info@frrt.de
www.frrt.de

Problemstellung: Im Gesundheitswesen tätige externe Dienstleister müssen den Erfolg von Reinigungs-/Desinfektionsmaßnahmen überwachen. Derzeit existiert kein Verfahren, das im Rahmen innerbetrieblicher Eigenkontrollen eine eigenständige Bewertung von Dekontaminationsmaßnahmen hinsichtlich deren sporozider Wirkung ermöglicht. **Projektziel:** Projektziel ist ein visuell auswertbares Verfahren zur Fluoreszenzquantifizierung von Endosporen. **Lösungsweg:** Dies lässt sich durch Entwicklung von Aptazympaaren und speziell als Nukleozym-substraten designten Molecular Beacons realisieren.

Nutzen: Von den Ergebnissen profitieren über 23.000 Betriebe (Reinigungsdienstleister, meist KMU). Mit dem neuen Verfahren können sie erstmals den Hygienestatus von Oberflächen und Textilien sowie Prozesswässern im Rahmen innerbetrieblicher Eigenkontrollen bewerten und Dekontaminationsmaßnahmen überwachen.